

FAQ

Häufig gestellte Fragen und Antworten zur Kommunalen Wärmeplanung.

Welche Rolle spiele ich als Bürger?

Die Bürgerinnen und Bürger spielen eine wichtige Rolle bei der kommunalen Wärmeplanung. Die Interaktion und Kommunikation mit Ihnen ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Planung, die Bedürfnisse und Interessen der Gemeinde berücksichtigt. Sie können aktiv an Informationsveranstaltungen und Workshops teilnehmen, Fragen stellen und Vorschläge machen, sobald Phase 2 des KWP abgeschlossen ist.

Wie profitiere ich persönlich davon?

Eine effiziente und nachhaltige Wärmeversorgung kann Sie in Zukunft vor steigenden Kosten für fossile Brennstoffe schützen. Gleichzeitig schont sie die Umwelt und erhöht die Lebensqualität.

Welche technischen Optionen bietet die kommunale Wärmeplanung?

Für die Wärmeerzeugung stehen verschiedene Technologien zur Verfügung, darunter Biomasse-Heizwerke, Wärmepumpen, Solarenergie, Geothermie und Abwasserwärmenutzung. Die Auswahl der Technologie wird durch eine Analyse der lokalen Potenziale bestimmt, die sich an den Zielen der KWP orientiert.

Was ist ein Wärmenetz und kann in Zukunft Jeder an ein solches angeschlossen werden?

Ein Wärmenetz ist ein Rohrleitungssystem, das Wärme - meist in Form von heißem Wasser - von einer zentralen Energiequelle zu den angeschlossenen Gebäuden transportiert. Es ermöglicht eine effiziente und umweltfreundliche Wärmeversorgung mehrerer Gebäude. Ob alle Gebäude an ein Wärmenetz angeschlossen werden können, hängt von der Infrastruktur und den örtlichen Gegebenheiten ab. In vielen Gemeinden ist dies möglich, aber insbesondere in ländlichen oder abgelegenen Gebieten kann es alternative Lösungen geben.

Bleiben Sie informiert!

Wir halten Sie auf dem Laufenden und werden Sie rechtzeitig über alle wichtigen Schritte und Maßnahmen informieren.

**WEITERE FRAGEN UND ANTWORTEN
FINDEN SIE HIER**



www.energiewechsel.de
www.vg-kandel.de

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Eine nachhaltige Zukunft
für unsere Gemeinde



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

haben Sie sich schon einmal gefragt, woher die Wärme kommt, die Ihr Zuhause im Winter behaglich warm hält? Oder was unsere Gemeinde unternimmt, um sicherzustellen, dass alle Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft mit ausreichend bezahlbarer und nachhaltiger Wärme versorgt werden?

Genau hier setzt die kommunale Wärmeplanung an! Sie ist eine wichtige Aufgabe unserer Kommune, denn mit ihrer Hilfe wird unsere Wärmeversorgung verbessert und langfristig gesichert. Dabei werden immer die ökonomisch und ökologisch sinnvollsten Lösungen gesucht: Denn es geht nicht nur um effizientere und bezahlbare Wärmenutzung, sondern auch um den Schutz unserer Umwelt.

Damit wir alle auch in Zukunft komfortabel, nachhaltig und bezahlbar heizen können!

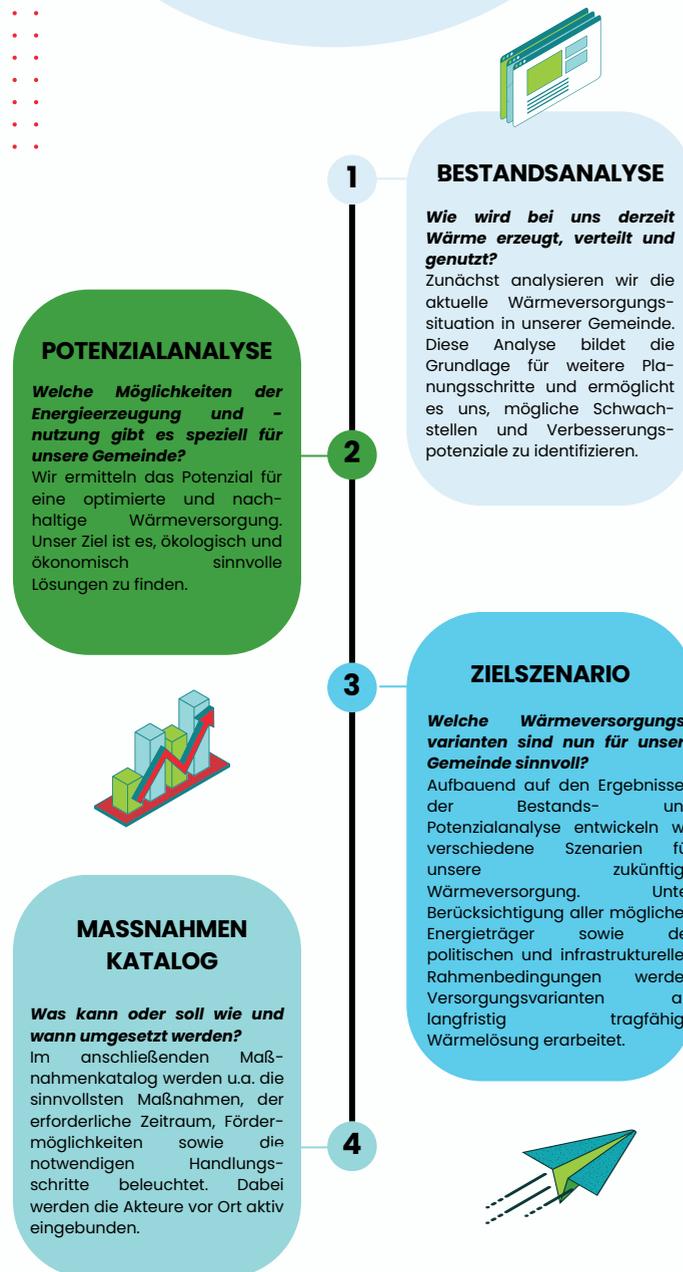
BEZAHLBARKEIT
KLIMANEUTRALITÄT
VERSORGUNGSSICHERHEIT
UNABHÄNGIGKEIT

Was ist die Kommunale Wärmeplanung?

Die kommunale Wärmeplanung ist ein Planungsprozess für die langfristige Wärmeversorgung unserer Gemeinde. Sie umfasst die Bewertung und Auswahl von Technologien zur Wärmeerzeugung unter Einbeziehung erneuerbarer Energien.

Die kommunale Wärmeplanung basiert auf dem Wärmeplanungsgesetz (WPG), das eng mit dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) verknüpft und damit Teil der deutschen Energiewende ist. Dieses Gesetz verpflichtet alle Städte und Gemeinden, eine langfristige Strategie für die Wärmeversorgung zu entwickeln. Mit der kommunalen Wärmeplanung leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduzierung des CO₂ Ausstoßes.

SCHRITT FÜR SCHRITT



NICHT IN STEIN GEMEISSELT

Eine Handlungsempfehlung mit Potenzial

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein theoretischer Planungsprozess, um unsere Wärmeversorgung in Zukunft umweltfreundlicher und effizienter zu gestalten.

Das Ergebnis ist eine Handlungsempfehlung zur Erreichung der Ziele des Wärmeplanungsgesetz.

Für Sie als Bürgerinnen und Bürger besteht derzeit kein Handlungsbedarf, da wir uns in der Planungsphase befinden. Wir werden Sie rechtzeitig informieren, wenn konkrete Maßnahmen anstehen und Ihre Mithilfe erforderlich ist. Dies ist der Fall, sobald Planungsphase 3: Entwicklung eines Zielszenarios ansteht.

Den aktuellen Planungsstand finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde.



Kommunaler
Klimapakt
Rheinland-Pfalz



Verbandsgemeinde Kandel
aktiv fürs Klima